



CONCORDIA

spiegel

Vereinszeitung des Sportclub Concordia Pfungstadt

2021



Liebe Concorde(n),

ihr haltet die zweite Ausgabe des Vereinsmagazins in den Händen. Anlässlich unseres 70. Vereinsjubiläums stellen sich zwölf Abteilungen kurz vor und es gibt einen Rückblick auf die Vereinsgeschichte und die Entwicklung des Clubs durch die Jahrzehnte.

Sportlich und im Miteinander im Verein hat sich trotz der andauernden COVID-Beschränkungen eine ganze Menge getan. Alles ordentlich aufgeschrieben, bebildert und zum Nachlesen hier abgedruckt. Es ist erstaunlich, mit wieviel Kreativität und neuen Einfällen ihr euch in diesem Jahr trotz Pandemie fit gehalten habt und immer, im Rahmen des Zuläs-

sigen, auch das gesellige Beieinander nicht vernachlässigt habt. Unsere Hochachtung und unseren Dank dafür!

Nach vorne schauend planen wir schon kräftig für 2022, da etliche lieb gewonnene Veranstaltungen in diesem Jahr nicht stattfinden konnten. Inwieweit die letzten für diesen Herbst noch eingepflanzten Feiern stattfinden können, können wir euch leider auch noch nicht sagen. Das kann nur sehr kurzfristig entschieden und bekannt gemacht werden. Aber wir sind guter Dinge, dass wir auch diese Phase meistern werden. Bleibt sportlich und gesund!



In 2020 als Vorstand gewählt: Tanja Laut, Anja Körner, Edgar Schneider, Clemens Schreckenberger, Martina Prietzel und – sitzend – Nicole Sperber und Wolfgang Schön



Basketball



Garde- und Schautanz



Gymnastik



Jedermannsport



Judo



Kegeln



Kinderturnen



Kunst



Laienschauspiel



Orientalischer Tanz



Tischtennis



Wandern

Liebe Concorden!

Wir würden gerne aus allen Abteilungen berichten, doch liegen uns oftmals keine Artikel oder Bilder vor. Bitte unterstützt uns alle, auch wenn der Beitrag noch so klein ist. Zusätzlich das eine oder andere Foto lockern eure Berichterstattung auf.

Für die zukünftige Unterstützung ein herzliches Dankeschön von eurer Redaktion-

Flohmarkt
„Rund ums Kind“
mit Cafeteria



Wann: 4. September 2021, 10.00 - 12.00 Uhr
Wo: Sportclub Concordia Pfungstadt e.V.
Dr.-Horst-Schmidt-Str. 20



Parkplätze in unmittelbarer Nähe
flohmarkt.concordia@yahoo.de

Termine, Termine, Termine ...




4. Ladies Shopping Night
am Freitag, den 03. September 2021
von 18 bis 21 Uhr in der Sporthalle Concordia
in Pfungstadt, Dr.-Horst-Schmidt-Str. 20

Ein Flohmarkt bei dem in Ruhe gestöbert, Neues gefunden oder Frau Altes loswerden kann, ...
Egal ob Kleidung, Schmuck, Handtaschen, Accessoires oder Schuhe, es soll ge- und verkauft werden was „Frau“ so braucht ☺




Standgebühr: Nichtmitglieder 12 Euro; Mitglieder 8 Euro.
Anmeldungen über nicole.sperber@concordia-pfungstadt.de

Gesucht wird Kleidung für Größen von S bis XXL, für ALLE schönen Frauen ☺

 **Samstag, 09.10.2021**
"Herbstfest"

Die Theateraufführungen der Comödia Concordia im Okt/Nov. und die Vorweihnachtliche Feier im Dezember können dieses Jahr nicht stattfinden.

 **Samstag, 27.11.2021**
"Weihnachtsmarkt"

Die anderen Veranstaltungen stehen ebenfalls unter dem Vorbehalt, dass die Corona-Vorschriften es erlauben, und sich ausreichend Personen zum Planen und Helfen finden.

 **Samstag, 26.02.2022**
Katholische
Pfarrfastnacht
Sport- u.Kulturhalle

Das Vereinsheim bleibt vom 23.12.21 bis 01.01.22 geschlossen.



www.concordia-pfungstadt.de

Auf unserer Webseite findet ihr die neuesten Berichte, anstehende Termine, Trainingszeiten und Ansprechpartner





Neuer Termin



Neuer Termin



Einladung zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung
des **DJK Sportclub Concordia Pfungstadt e. V.**

am Donnerstag, dem **30. September 2021** um **19.00 Uhr**
im Vereinsheim

Dr.-Horst-Schmidt-Straße 20, 64319 Pfungstadt

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Jahresbericht der Abteilungsleiter
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ergänzungswahl (Jugendleiter/in)
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
12. Besprechung des Jahresprogramms
13. Verschiedenes



Bitte
Mund-Nasen-Bedeckung
mitbringen und beim Bewegen in der
Halle aufsetzen!

Anmerkung zur Tagesordnung

Zu Punkt 10: Dieser Punkt ist gemäß Vereinssatzung auf die Tagesordnung zu nehmen. Es ist keine Beitragserhöhung vorgesehen.

Zu Punkt 11: Anträge sind bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Alle Mitglieder
des Sportclub Concordia Pfungstadt
über 16 Jahre sind zu dieser
Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

Euer Vorstand



Lockdown, Zoom und Impfungen

Bericht aus der Abteilung Orientalischer Tanz

Und wie fing dieses Jahr an? Natürlich mit Lockdown!

Was für ein Déjà-vu! Das Vereinsheim war geschlossen, wir konnten uns nicht zu unserem Sport treffen. Neue Wege waren da gefragt. Die Vorsitzende Nicole Sperber ermunterte uns, es doch einmal mit Zoom zu probieren. So installierte sich jede von uns dieses Programm auf Handy, Tablett oder Laptop und wir testeten erst mal untereinander wie das geht. Dann trafen wir uns virtuell und versuchten unser Tanztraining per Zoom abzuhalten, genauso wie in der Halle. Die Betonung liegt auf versuchten. Einzelne Bewegungen wie Kreise oder Achten lassen sich per Zoom üben, aber sobald es sich um eine Choreogra-

Übertragung entstehen da Ungeheimheiten. Also bauten wir immer mehr Gymnastik ein, so dass es am Ende Fitness mit ein paar orientalischen Liedern zum freien Tanzen wurde. Und das machten wir dann konsequent weiter bis Anfang Juni die Halle wieder zugänglich war.

Was waren wir froh, wieder ein wirkliches Treffen zu erleben und wieder zusammen zu tanzen. Ein ganz anderes Gefühl! Durch Zoom entsteht kein Gruppengefühl, keine wirkliche Begegnung, wie sie im Verein möglich ist.

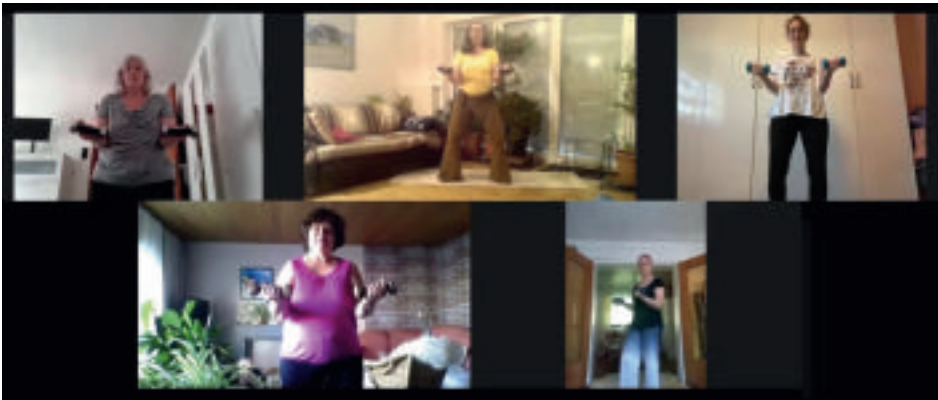
Erschwerend kam hinzu, dass unsere Trainerin Irene Ende Januar einen Halswirbelbruch erlitt. Zum Glück konnte sie mit einer Hals-

Irene lehrte eine armenische Weise namens „Aman Aman“, eine sehr beschwingte rhythmische Musik, mit leicht erlernbaren Schrittfolgen. Und sie machte wie üblich am Anfang die Aufwärmung und uns bekannte Choreographien.



Bei Mariam Carmél erlernten wir eine Routine zu „Tirilalli“, eine sehr fröhliche Musik von Emad Sayyah, ein libanesischer Musiker und Produzent. Er ist dafür bekannt, sowohl traditionelle Instrumente wie Kanoun oder Nay als auch moderne wie Saxophon, Klarinette oder Akkordeon zu benutzen und dabei harmonische, leicht zugängliche Melodien ohne Vierteltöne zu kreieren, welche Bewegung und Ausdruck im Tanz erleichtern und intensivieren. Nach der Lernphase, die frontal vor dem Spiegel stattfindet, wird die Schrittfolge als Rundtanz getanzt. Zusätzlich wurde zu diversen Musikstücken getanzt, um eine ausreichende Abwechslung und eine bessere Fitness zu erreichen.

Auch dieses Jahr besuchten wir die Qigong Veranstaltung im Friedenspark in Pfungstadt, die vom Verein Naturfreunde Pfungstadt organisiert wird. Es ist schon das dritte Mal und wird langsam zur Tradition. Es ist immer noch ein Pluspunkt, dass es sich um eine



Auch vor dem Bildschirm wurde fleißig trainiert - auch wenn das richtige "Feeling" fehlte

phie oder auch nur eine Schritt-kombi handelt, kommt man an die Grenzen des Systems, aus diversen Gründen: nicht jede hat den Platz, um sich dynamisch hin und her zu bewegen, auf einem kleineren Bildschirm kann man die Details der Bewegung nicht genau erkennen, und als Tanzgruppe bewegen wir uns synchron nach dem Takt und in der Gruppe, und durch die Zeitverzögerung der

krause nach Hause entlassen werden und ist rechtzeitig zu unserem Trainingsanfang in der Halle vollständig wiederhergestellt. Wir freuen uns über ihre Genesung!

Ab Juni fingen wir dann mit unserem gewohnten orientalischen Tanz an, erst mal mit einfachen Schritten und Bewegungen, um uns wieder einzufinden, dann mit Choreographien wie gewohnt.

GETRÄNKE GRÜNIG GmbH
 Bergstraße 22 • 64319 Pfungstadt • Tel.: 06157 / 22 06 • Fax: 06157 / 8 74 52 • getraenkegruenig@gmx.de
 Wir bieten für Ihre Feste:
 Zapfanlagen, Kommissionsverkauf,
 Gläser, Zeitgarnituren & Kühltruhen

Veranstaltung im Freien handelt, und auch das folgende Beisammensein fand unter freiem Himmel in einem Biergarten statt.

Oft haben wir uns in der Gruppe über das Thema Impfung ausgetauscht, im Frühjahr und Frühsommer besonders darüber, dass wir keine Termine bekamen. Dann lief es langsam an. Heute kann ich sagen, dass wir alle mindestens die erste Impfung haben, manche sogar schon beide. Ich bin stolz auf die Gruppe, dass sich alle impfen lassen und möchte alle Leser auffordern, es auch zu tun. Es hilft einem selber, anderen Menschen und der ganzen Gemeinschaft.



Besuch der Qigong Veranstaltung im Friedenspark in Pfungstadt

Falls es im Herbst keinen neuen Lockdown gibt, geht es selbstverständlich mit dem regelmäßigen Training weiter. Alle Frauen mit und ohne Vorkenntnisse, die mal

mitmachen wollen, sind Dienstags ab 19:30 herzlich willkommen. Tanzen ist eine der gesündesten Bewegungsarten überhaupt und insbesondere der Orientalische

Tanz ist für Frauen jeden Alters und jeder Figur geeignet.

Mariam Carmél



Fußball-Billard-Bande für die Concordia



Am Freitag, dem 21.05. 2021 war es nun so weit. Nachdem in einem Heft des Landessportbundes Hessen im letzten Jahr wegen Corona eine sogenannte "Fußball-Billard-Bande" vorgestellt wurde, die sich Vereine dort kostenlos bestellen konnten, zögerte unser Vorstand nicht lange. Die Idee kam gut an. Gebaut wurden diese Banden für die "Aktion Mensch" und soll Jung und Alt Spaß

bereiten. Die Bande wurde bereits im ZDF in einer Doku vorgestellt. Am letzten Freitag wurde die Bande dann von Herrn Mercurio vom Landessportbund Hessen persönlich nach Pfungstadt zur Concordia gebracht und dem Verein übergeben. Nicole Sperber bedankte sich im Namen des Vereins recht herzlich. Wir hoffen, dass es die Gegebenheiten bald hergeben, dass wir dieses Spiel im Verein mal testen können.

Nicole Sperber



Mitgliedsbeiträge (gültig seit 1. Juli 2012)	
Beitragsart	monatlicher Beitrag
Kinder/ Schüler bis einschließlich 14 Jahre	€ 6,00
Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre, Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehrdienstleistende	€ 7,00
Freizeitsportler und Inaktive ab 19 Jahre	€ 8,00
Wettkampfsportler ab 19 Jahre	€ 10,50
Familien mit mindestens 3 Mitglieder im Verein	€ 16,00

Basketballplätze laden wieder zum Spielen ein



Vor etwas mehr als einem Jahr begann die Concordia mit den Vorarbeiten für die Neugestaltung der beiden Basketballplätze auf dem eigenen Sportgelände. Mit vielen Helfern aus dem Verein und auch etlichen Arbeiten "hinter den Kulissen" folgten mehrere Termine, an denen die Vorbereitungen getätigt und Entscheidungen getroffen wurden.

Nachdem dann auch die Finanzierung über Zuschüsse, Eigenmittel

und einer Spende gesichert war (Danke Frank!) ging es los. Die Asphaltdecke wurde Ende November fertiggestellt, trotz der Winter- und Coronapause konnten diesen Juni die Fundamente für die Korbanlagen gesetzt und die Körbe gestellt werden. Zuletzt wurden die Linien für die beiden Plätze eingezeichnet. Jetzt soll noch der Zugang mit einer Treppe neu gestaltet werden und die Randbegrenzen ausgebessert werden. Der Platz steht allen Ver-

einsmitgliedern zur Verfügung, wobei zu den Trainingszeiten der Basketballabteilung diese die Plätze vorrangig nutzen sollen. Informationen über die Trainingszeiten der Basketballabteilung findet ihr auf unserer Homepage.

Thorsten Hassenzahl



Alter Belag ab und neuer Asphalt drauf. Das gibt einen neuen festen Untergrund - auch beim Hinfallen.



Die Fundamente wollten wir selbst ausbuddeln - aber haben uns dann für die technische Lösung entschieden



Nur um die Löcher dann wieder - mit den Ständerhülsen - mit Beton vollfüllen zu lassen. Das hält ewig!

Was gibt's Neues in St. Antonius?



Liebe Leserinnen und Leser,

in den ersten acht Monaten des Jahres 2021 war in St. Antonius, trotz Coronapandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen, einiges los. Die Vorbereitung der Kinder und Jugendlichen auf die Erstkommunion und die Firmung lief weiter, teils online, teils in Präsenzkleingruppen oder im Freien. Wir durften neue, interessante Erfahrungen mit Onlinengruppenstunden und -gottesdiensten machen und auch in dieser Form spüren, dass Zusammensein möglich ist und guttut. So feierten wir im Juni drei Firmgottesdienste, die gestreamt wurden und so von den Angehörigen zu

Hause mitgefeiert werden konnten und 6 Kommunionfeiern im Pfarrgarten. Das war für alle ein besonderes Erlebnis! Unsere Freiluftkirche im Pfarrgarten ist jetzt im Sommer, bei gutem Wetter, wieder an jedem Sonntag geöffnet und lädt alle zur Mitfeier des Gottesdienstes ein.

Im Mai hat Pfr. Christoph Nowak eine weitere Pfarrverwaltung, der Pfarrei St. Bonifatius in Seeheim-Jugenheim, bis Juli 2022 übernommen. Das bedeutet einerseits Mehrarbeit und, dass wir uns den Pfarrer jetzt mit Seeheim-Jugenheim teilen, aber andererseits erhalten wir in beiden Pfarreien ab August Verstärkung im Seelsorgeteam durch Kaplan Adam Songa. So können wir gemeinsam die Aufgaben ab September (Schulanfangsgottesdienste, nochmals 3 Erstkommunionfeiern, Tier- und Kuschtiergottesdienst, Segnungsgottesdienste für Ehejubiläumspaare usw.) angehen. Im ersten 2021er Concordia-Spiegel hat Christoph Nowak, unser Pfarrer, noch von dem Wunsch gesprochen, dass die Concordia und St. Antonius in Zukunft wieder vermehrt zusammenwachsen sollen. Jetzt im zweiten Concordia-Spiegel kann ich schon von guten,

gemeinschaftlichen Kooperationen berichten.

1. Wir haben einen neuen Namen für alle gemeinsamen Aktionen gefunden:

ConStAnt = Concordia / Sankt Antonius

2. Die QR-Code-Jagd, die Fahrradrallye über drei verschiedene Streckenlängen rund um Pfungstadt, wo wir schon gut zusammengearbeitet haben

3. Wir bilden zusammen ein Team für das Stadtradeln vom 06.09.-26.09.2021. Die gemeinsame Gruppe möchte mit der Segnung der Radler*Innen und Fahrräder am 04.09, 16.30 Uhr, im Pfarrgarten hinter der St. Antonius Kirche, starten.

Ich finde, so kann es weitergehen auf dem gemeinsamen Weg der Concordia und St. Antonius!

Weitere Informationen zur Pfarrei und uns als Seelsorgeteam finden Sie auf unserer Internetseite, in unserem Pfarrbrief „Auf dem Weg“.

Es grüßt Sie herzlich von St. Antonius

*Hiltrud Beckenkamp
Gemeindereferentin*

Alle Informationen zur Vereinsförderung finden Sie unter www.sparkasse-darmstadt.de/kooperation

Wenn man die Sparkasse Darmstadt als Förderer an seiner Seite hat.

Wir unterstützen seit Jahren die Vereine in der Region – und vielleicht auch so manchen Weltmeister von morgen.

Sparkasse Darmstadt



Segnung vor dem Stadtradeln 2020

Viele Puzzleteile ergeben ein Ganzes Renovierungsarbeiten im Vereinsheim

Im Februar beendete die Concordia ihre "Crowd-Funding" Spendenaktion. Die war kaum auf unserem Konto, da bereitete der Vorstand bereits die Renovierungsarbeiten vor. Alle Abteilungsleiter/innen wurden nach Anregungen und Wünschen bezüglich der Renovierung befragt. Mit dieser Vorarbeit und Engagement vieler Mitglieder (und auch Nicht-Mitglieder!) wurden die meisten geplanten Projekte inzwischen fertiggestellt.

Wie ihr sicherlich alle schon festgestellt habt: Die Toiletten im Keller sind aufgehübscht, das Licht in den Damen-Toiletten geht jetzt auch direkt an, wenn man auf den Schalter drückt! Die Küchendecke wurde ausgetauscht, das Nebenräumchen und die Gaststätte gestrichen. Die Bänke

und die Stühle in der Gaststätte wurden mit beigem Kunstleder bezogen, Lampenschirme durch edle Milchglasschirme ausgetauscht. Die Halle oben bekam eine neue Holzwand und die restlichen Wände wurden farblich neu angelegt. Auch der Kegelvorraum und die kleine Halle unten wurden neu gestrichen. In der Halle und im Kraftraum wurden die Deckenpaneele erneuert.

Am Vordach des Eingangs zum Vereinsgebäude ist die Beschriftung inzwischen aktualisiert und erneuert. Der Bauzaun hinter dem Bücherschrank wurde gegen einen richtigen Zaun ausgetauscht und Lampen an den Fahrradständern montiert.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern und Mitstreitern.



Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass wir gemeinsam unbeschwert viel Zeit in unserem "neuen" Vereinsheim genießen können – beim Sport und beim geselligen Beieinander. Bleibt gesund und weiterhin so fleißig.

Nicole Sperber



Die Küchendecke vorher (links im Bild) und nachher (rechts)



Bernhard, Franz, Dieter, Wilfried und Gerd von den Jedermännern kümmern sich um den Kegelvorraum



Georg, Frank, Nicole, Ede & Thomas investierten viele Stunden in der Halle oben mit Vorbereitung, Streichen und Säubern



Die Halle oben bekam an der FTG-Seite die Wandplatten gegen neue Holzplatten ausgetauscht. Alle anderen Wände wurden abmontiert, mit frischer Farbe mintgrün gestrichen und dann wieder angebracht.



So sieht die Decke unten "oben ohne" aus

Wir sagen allen
Spendern:



Gemeinsam mit der Volksbank Darmstadt hatten wir zu einer Spendenaktion eingeladen, um Geld für dringend nötige Renovierungsarbeiten im Vereinsheim zu sammeln. Um den Jahreswechsel herum konnten viele Mitglieder und Freunde der Concordia motiviert werden, beim "Crowdfunding" mitzumachen.

Wir haben bereits viele Projekte umgesetzt. So wurden Deckenplatten ausgetauscht, die Toilet-

tenanlagen saniert, die Wände in den Hallen neu angelegt und etliche kleine Dinge erledigt. Wir sind noch nicht mit allem fertig, was wir uns vorgenommen haben. Aber die ersten Schritte zu einem frischen und moderneren Vereinsheim sind gemacht!

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Spendern, die uns mit einem kleinen oder großen Betrag unterstützt haben:

Frank Bechtel • Sarah Hallstein • Tanja Laut • Michaela Haas • Edgar & Regina Schneider • Georg Delp • Anton & Margit Hauser • Ágnes Baligács • Annelie Pohl • Cornelia & Reinhold Schmidt • Thorsten Hassenzahl • Rebecca Laux • Iris Gudrun • Roswitha Neumann • Willi Schneider • Hannelore Schwarz • Inge & Jürgen Böttiger • Beate Maniscalco • Hans-Dieter Pohl • Anja & Michael Körner • Jana & Nils Körner • Waltraud & Reinhold Kraus • Marita & Bernd Greifenstein • Frank Heinig • Dr. Eberhard Ochs • Michael Weinkraut • Traude Molnar • Oliver Hegemann • Jenny & Markus Defort • Wilfried Ständer • Julia Herbert • Anna Wurm • Christine Dworschak de Garcia • Anja Kleinteich • Waltraud & Franz Nitsche • Franz Schön • Wolfgang Schön • Iris Neumann • Peter Bechtel • Michaela Löw • Luca Grund • Ingeborg & Heinz Kohler • Ilka Spiegel • Bettina Wilson • Clemens Schreckenberger • Jutta Stromberger • Waltraud Bootz • Michael Nickl • Rosita & Gerhard Neumann • Bärbel Gabriele Wolf • Christl & Erich Rücker • Helga & Heinz Sturm • Renate & Josef Tuhy • Dr. Michael Junge • Erwin Neugebauer • Sabine Hedwig Eckstein • Claus Körner • Yadong Li Salis • Walter Friedrich • Irmtraud & Hermann Berbalk • Ute & Friedrich Weber • Gudrun Beljan • Hubert Rudolf Johannes • Andrea Wecker • Ulrike Crößmann • Petra & Meik Brohm • Ingrid Stark & K.+P. Weicker • Jörg Berbalk • Elfriede Jung • Eduard Traut • Familie Kampouridis • Markus Franke • Patrick Oliver Thomas • Arian Tale-Yazdi • Heike Erb • Thomas Fritz • Rudolf & Marianne Neugebauer • Gertrud Leischer • Hermine Nitsche • Jürgen Dotzert • Edith Treusch • Maria Rettig • Karin Werner • Waltraud & Georg Berger • Angelika Römer • Klaus Wunderle • Heinz Büttel • Coloman Lenart • Ulrike Meusel • Gerhard & Margret Schneider • Miriam Rüdiger • Ingrid Langer • Fensterbau Fischer GmbH • Daniela Trautmann • Sabine & Christian Kalter • Ursula Wenz • Katharina Fast • Jutta & Walter Doelger • Gaby Olma • Christina Dörfler • Inge Grosche • Nicole Sperber • Ramona Crossmann • Versicherungsagentur Feldmann • Waltraud Söngür • Irene Kelnhöfer • Christian Steinbacher • Gisela Weber • Wilhelm Schneider • Katharina Anderweit • Heidi & Wolfgang Rau • Jürgen Masanek • Aimo Schildt • Sabine Reichert • Angelika Hubral-Busch • Elisabeth & Erhard Matich • Peter Kadel • Hiltrud & Konrad Beckenkamp • Jutta Lemke-Lehnert • Dorothea Franke • Franz Hofmann • Irene Wirthwein • Beate & Jörg Boketta • Bernhard Baum • Brigitte & Gerhard Becker • Angela & Ulrich Leischer • VN Knopp • Dr. Katrin Zimmermann



"Club in die Zukunft"

Unter dieses Motto hatten wir die Spendenaktion gestellt. Damit signalisieren wir klar, dass wir nach vorne blicken und unseren Club (wir sind kein Verein!) fit für das was kommt machen wollen.

Starke Unterstützung bei der Durchführung der Spendenaktion und bei den Gesprächen mit der Volksbank Darmstadt leistete ein ganzes Team von Concorden!



volksbanking.de/mitgliedschaft

98.000 Mitglieder statt Egonummer.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt Mitglied werden!

Volksbank
Darmstadt-Südessen eG



Wanderungen im Corona-Jahr 2021

Endlich konnten die Concordia-WanderInnen(?) die wanderlose Zeit beenden. Die letzte Tour war im Oktober 2020. Kein Neutsch, keine Adventstour, kein Plan für 2021, keine Abteilungs-Versammlung. Daraus folgt: kein Kuchen- und kein rustikales Bauernbuffet. Warten auf den Impf-Termin war angesagt. Wie lange sollte das so weiter gehen? Im Juli kam die Erlösung. Die Abt.-Leitung lud zu einem Wanderspaziergang um das Vereinsheim ein. Im Anschluss daran sollte ein „Rest-Jahres-Wanderplan“ aufgestellt werden. Wegen der geringen Beteiligung (8 Teilnehmer) wurde nichts daraus. Also erst mal improvisieren. So wurde am 25. Juli der „Sieben-Hügel-Steig“ als Notlösung angeboten. Und siehe da: 12 Wanderbegeisterte fanden sich ein. Na, geht scheinbar doch noch. Nach der langen Corona bedingten Pause hatte die Kondition etwas gelitten, und so manche(r) kam ins schnaufen und schwitzen (auch wetterbedingt). Eine schöne Tour zum Wiedereinstieg war die Meinung der Teilnehmer, zumal sich



Mittwochs-Tour im August 2021 mit Gisela und Peter im Gernsheimer Wald

kurzfristig auch noch eine Schlusseinkehr ergab. Für den August konnten wir als Wanderführung Gisela Weber und Peter Kadel gewinnen. Sie konnten trotz der nicht so guten Wettervorhersage, wider Erwarten, 21 Teilnehmer begrüßen. Ihre Mittwochstour führte durch den Allmendfelder und Gernsheimer Wald. Bei der Einkehr im „Hubertus-Biergarten“ hieß es „Petrus ist doch ein Concorde“, denn er ließ uns nur

von „innen“ nass werden. Die weiteren Touren werden wir von der allgemeinen Corona-Lage abhängig machen. Für die August-Sonntagstour ist der „Schäfersteig“ im Frankfurter Stadtwald geplant. Das Restprogramm 2021 ist noch offen.

Rainer Patzelt



Bild oben:

Nach der Corona-Pause mit den Mittwochswanderern im Juli am Erlensee

Bild oben rechts:

Kleine Zwischenrast auf dem 7-Hügel-Steig mit Maria u. Rainer



Massage - Praxis Gaksch

Klassische Massagen • Heißluft • Wärmeanwendungen
Termine nach Vereinbarung

Eberstädter Straße 71 • 64319 Pfungstadt
Telefon: 06157 / 8 36 94



Die Abteilungen der Concordia stellen sich vor

Die **Bauchtanzgruppe** besteht seit 1998 und es trainieren zurzeit sechs Frauen regelmäßig. Man



kann in Sportbekleidung vorbeikommen und einfach mal mitmachen.

Manchmal wird in Kostümen getanzt. Die Frauen schneiden ihre Kostüme zum Teil selbst, und es finden ab und an auch Auftritte statt. Viele verschiedene Tänze wie der Schleiertanz, Tambourintanz, der Fächertanz sowie die arabischen und andalusischen Bauchtänze werden hier geübt. Der Bauchtanz ist für jedes Alter geeignet, macht Spaß und hält fit. Trainiert wird immer dienstags.



Eine weitere Abteilung ist die **Judoabteilung**.



Diese wurde 1970 gegründet. Judo ist sehr facettenreich, daher kann man diese Sportart auch noch problemlos im

höheren Alter ausüben. Die aus Japan stammende Kampfsportart ist bekannt für ihr Prinzip „Siegen durch Nachgeben“. Dabei wird sehr darauf geachtet, dass eine maximale Wirkung bei einem Minimum an Aufwand erzielt wird. Kampfsport hält fit und fördert das Selbstbewusstsein!

Die regulären Trainingszeiten findet man auf der Homepage www.concordia-pfungstadt.de.

Da Judo eine Vollkontaktsportart ist, konnte das Training, aufgrund der aktuellen Situation der Corona-Pandemie nicht immer in der Halle durchgeführt werden, aber als Online-Training wurde

Fitness vermittelt, wozu kein Judo-Anzug und nur eine eigene Matte vor dem heimischen Computer nötig war.





Die **Wanderabteilung** ist eine weitere der 12 Abteilungen. Diese führte bis zur „Corona-Zeit“ übers

Jahr 2 Wanderungen monatlich durch. Jeweils am 1. Mittwoch im Monat halbtags mit ca. 2 Stunden Gehzeit und einer Schlusseinkehr und am 3. Sonntag eine Ganztagestour (ca. 5 Std. Gehzeit) und Schlusseinkehr. Ob das in Zukunft so weitergeführt werden kann, wird sich zeigen. So hat der Altersdurchschnitt der Aktiven die 70 deutlich überschritten. Für die Nach-Corona-Zeit wollen wir versuchen, eine jüngere Gruppe

zu bilden und auch familienge- rechte Wanderungen anzubieten. Unser Ziel bleibt für die Zukunft: Bewegung in der Natur und gesell- schaftliche Kontakte mit den anderen Abteilun- gen zu pflegen.

Gäste bei unseren Wanderun- gen und

Treffe sind jederzeit gerne gesehen.



Die **Basketballabteilung** wurde bereits 1956 ge- gründet. Bis heute ist sie in Pfung- stadt die einzige Möglichkeit, dem Basketballsport nachzugehen. Mit

118 Mitgliedern ist sie die größte Abteilung bei der Concordia. Der dynamische Spielcharakter, sowie die ganzheitlichen Anforderungen an die körperlichen, technischen wie auch taktischen Fähigkeiten, machen Basketball zu einer der weltweit meistgespielten Mann- schaftssportart.

Die Concordia bietet Kindern ab ca. 9 Jahren die Möglichkeit, in den Basketballsport zu starten. Im Alter von ca. 10-11 Jahren haben wir Jugendmannschaften, die am aktiven Spielbetrieb teilneh- men. In unserer U-12 spielen Mädchen und Jungs gemeinsam. Aktuell gibt es keine Mädchen- mannschaften, weshalb interes- sierte Mädchen sehr willkommen sind. Die ältesten Jugendlichen sind unsere U-18 Spieler, die be- reits auch in den Seniorenbetrieb



mit hinein schnuppern. Im Senio- renbereich sind wir mit 2 Herren- teams vertreten.

Der primäre Trainings- und Spiel- betrieb findet in der Großsport-

halle an der Wilhelm-Leuschner- Schule (WLS) und der LEO Halle statt. In Zukunft werden wir auch wieder unseren neuen Freiplatz an unserem Vereinsgelände nut- zen können.





Beim **MuKiTu** werden die jüngsten Mitglieder des Vereins aktiv. Es ist für Kinder vom Krabbelalter bis 3 Jahre geeignet. Die Gruppen werden von Claudia Gohr und Nikola Stürzebecher geleitet. Die Gruppen sind vom Alter her bunt gemischt. Pro Gruppe tum-



meln sich 10 - 20 Kinder mit ihren Begleitpersonen in der Sporthalle. Neben Bewegung und Geschicklichkeit lernen die Kleinen auch den Umgang mit anderen Kindern.

Zu Beginn und zum Ende jeder Turnstunde singen wir. Die Lieder werden in Verbindung mit Bewegungen gesungen. Anschließend bauen wir einen Parcours

auf. Die Kinder können über Bänke laufen, es wird balanciert, geklettert, gerutscht oder auch gesprungen. Die kleinen Sportlerinnen und Sportler lernen dabei spielend, ihre Fähigkeiten einzuschätzen. Auch die Kinder, die noch nicht sicher stehen, haben genug Auswahl. Es gibt Krabbel-tunnel, ein Bällebad, größere Bälle, eine Rollkiste, Reifen,

Softbausteine, Kegel etc..

Das Kinderturnen richtet sich an Kinder ab 3 Jahren. Pro Gruppe turnen ca. 15 Kinder unter der Leitung von Gosia Murawski. Mit den richtigen Spielen und Übungen macht den Kindern bei uns das Turnen Spaß. Durch eine fantasiereiche Stunde in der Turnhalle verbessern die Kinder ihre Bewegungsfähigkeiten und die Körperwahrnehmung. Die Konzentration und Ausdauer werden verbessert. Die Übungen und Spiele in der Gruppe fördern zusätzlich auch das Sozialverhalten der Kinder.



Die Abteilung **Hobby & Kunst** der Concordia gibt es seit dem Jahr 2010. Aus allen Abteilungsbereichen haben sich Mitglieder zusammgefunden, um ihre zu Hause hergestellten Hobby- bzw. Kunstartikel bei dem



alljährlich durchgeführten Hobby- und Kunstmarkt auszustellen und zu verkaufen. Der Hobby- und Kunstmarkt dient nicht nur dem Verkauf dieser selbst hergestellten Artikel, sondern man trifft sich bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und lernt die Sportstätte der Concordia kennen. Angedacht ist, sobald es wieder möglich ist, sich 1xmonatlich zu treffen, um gemeinsam kreativ zu

sein. Ein Kennenlernen der unterschiedlichsten Hobbyarbeiten ist damit möglich. In diesem Jahr möchten wir, wenn möglich, einen Weihnachtsmarkt veranstalten. Man kann sich jetzt schon zu Hause vorbereiten und fleißig dem Hobby- und Kunsthandwerk nachgehen.





Die **Tischtennisabteilung** wurde im Jahre 1955 gegründet. Es wurde im kath. Jugendheim, im Gasthaus „Zur Linde“, im Flur der Goetheschule und schließlich auch im Mühlbergheim trainiert. Die Abteilung begann mit



Freundschaftsspielen, später wurde eine Herrenmannschaft und eine Jugendmannschaft für die Verbandsrunde aufgestellt. Ende der 70er Jahre feierte die TT-Abteilung erste große Erfolge. Man gewann den Kreis-, Bezirks- und Hessenpokal. Anfang der 80er zählte die Abteilung schon 70 Mitglieder. Man schaffte es, sich auf

Bezirksebene zu etablieren und erzielte die größten Erfolge in den 90er Jahren. Ein Meilenstein in der Vereins- wie auch Abteilungsgeschichte war das neue Vereinsheim. Mit dem Umzug der Tischtennisabteilung kamen neue Mitglieder hinzu und man konnte neben 5 Herrenmannschaften nun auch erstmals eine Damen- und weibliche Jugendmannschaft aufstellen. Derzeit sind es 77 Mitglieder in der TT-Abteilung. Eine Damenmannschaft, drei Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft nehmen an Verbandsspielen und Pokalwettbewerben teil. Training findet in unterschiedlichen Trainingsgruppen von Montag bis Freitag in der Halle statt. Ziel für die nächsten Jahre ist es, die Jugend wieder verstärkt zu fördern und im Bezirk Erfolge zu feiern.



Bis zur Gründung unserer **Kegelabteilung** gab es eine lange Vorlaufzeit. Bereits in den 70er und 80er Jahren waren Hobbykegler aus verschiedenen Abteilungen des Vereins bei Diözesanturnieren aktiv. Sowohl bei den Turnieren der Diözese Mainz als auch denen der Diözese Limburg traten die Concorden an. Aktive der Abteilung Jedermänner und der Wanderabteilung bildeten Mannschaften bei den AKS-Kegelturieren und bei den Stadtmeisterschaften. Im Vorfeld des Kegelbahnbaus im Vereinsheim wurde sodann am 8. März 1992 von neun Mitgliedern formal die Kegelabteilung gegründet.



Das Hauptziel der Kegler ist, die sportliche Betätigung mit dem geselligen Beieinander zu verbinden. Das Kegelangebot gilt auch für die anderen Abteilungen des Vereins.

Die Abteilung hofft auf weitere Mitglieder und Sportbegeisterte. Trainiert und gemeinsam geplaudert wird zurzeit jeden Dienstag.





Weitere Angebote gibt es in der Abteilung **Garde- & Schautanz**, die 1991 gegründet wurde. Damals bestand diese Abteilung lediglich aus sieben Damen, die vor allem bei der kath. Pfarrfastnachtssitzung sowie einigen privaten Feierlichkeiten mit ihren Garde- und Schautänzen auftrat. Die Gruppe wuchs immer mehr und mittlerweile sind sogar einige Mädels dabei, die mal ganz klein in der Kindertanzgruppe angefangen haben. Durch die große Nachfrage wurde 1995 zusätzlich eine Jugendtanzgruppe gegründet. Die Jugend studiert jedes Jahr, wie die Damen auch, jeweils einen Garde- und einen Schautanz ein. 2003 kam eine Kindertanzgruppe hinzu. Hier wird ebenfalls ein Schautanz einstudiert, es werden aber auch spielerische und turnerische Elemente eingebaut, um einen umfassenden Grundstein für die weitere Entwicklung zu le-



gen. Alle drei Gruppen treten bei verschiedenen Veranstaltungen wie der kath. Pfarrfastnacht, Weihnachtsfeiern, Gardetreffen und sonstigen privaten Feierlichkeiten auf. Dort begeistern sie das Publikum regelmäßig mit anspruchsvollen Gardetänzen und Schautänzen. Auch für die ganz

Kleinen, gibt es seit 2015 zusätzlich eine Mini-Tanzgruppe. Hier wird im Stil von Kinderdisco vorgetanzt und die Kleinen tanzen so gut sie können nach und haben jede Menge Spaß dabei. Mittlerweile besteht die Tanzabteilung aus ca. 70 Mitgliedern und die Nachfrage ist weiterhin enorm.



Im Dezember 1989 haben sich fünf Sportfreunde überlegt, die Gäste des SCC-Oktoberfestes mit einem kurzen Schwank zu unterhalten, wonach zum 10jährigen Jubiläum der „**Comödia Concordia**“ erstmals ein abendfüllender Dreiakter aufgeführt wurde. Die Theateraufführungen sind bis heute ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Concordia, wenn nicht gerade so eine kleine Corona-Pandemie dazwischen kommt.

Dank der vielen treuen Fans, die wir jährlich mit einem Gläschen Sekt zu unseren Vorstellungen be-

grüßen dürfen, wurde in 2019 das 30jährige Bühnenjubiläum gefeiert.

Zu der Theatergruppe gehören

derzeit 15 Leute, aber auch neue Mimen sind bei uns gerne gesehen. Wir hoffen, dass wir in 2022 wieder für unser Publikum auf der Bühne stehen können.





Die Abteilung **Jedermannsport** trifft sich donnerstags für Gymnastikstunden, zumeist unter der wachsam und kundigen Anleitung unser Judotrainer. Im Sommer - wenn das Wetter es erlaubt - sieht man die liebevoll "Jedermänner" genannte Truppe aber auch in Pfungstadt und den



umliegenden Gemarkungen auf dem Fahrrad. Zu Einbruch der Dunkelheit ist man aber zumeist zurück zu Hause.

Wer Interesse hat, reinzuschneppern: Abfahrt ist immer donnerstags um 17:00 Uhr bei der Concordia.



Die Gymnastikabteilung der Concordia gibt es seit 1966. Heute ist die Abteilung, die jetzt **Fitness & Gymnastik** heißt, mit über 100 weiblichen und männlichen Mitgliedern die zweitstärkste



Abteilung des Vereins und hält einen bunten Blumenstrauß an Angeboten bereit. Wir bieten Rückengymnastik, für die älteren Mitglieder Fit Forever (wie z.B. mit Hanteln oder Gymnastik auf einem Stuhl), oder für die jüngeren Sportler Mix Gym an. Hier können sich die Teilnehmer bei Tabata, Faszientraining, Beckenbodentraining austoben.



Die Wellnessgymnastik 55+ ist ein Ganzkörpertraining, welches besonders bei den älteren Mitgliedern einen hohen Zuspruch hat. Tabata ist ein hochintensives Intervalltraining, und eignet sich für alle, die Körperfett reduzieren und ihre allgemeine Ausdauer verbessern möchten. Seit 2003 wird regelmäßig freitags der Kurs PME angeboten. Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson ist ein systematisches Muskelentspannungstraining, durch das eine körperlich-seelische Wohlspannung gefördert wird. Die

Fähigkeit, sich entspannen zu können, erhöht nicht nur die Leistungsfähigkeit und Lebensqualität, sondern dient auch der Gesundheitsvorsorge





70 Jahre DJK Sportclub Concordia Pfungstadt e.V.

Aus bescheidenen Anfängen zu einem aktiven Verein

Vereinsgeschichte

Am 7. Juli 1951 trafen sich im damaligen Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ 17 junge Männer, um einen Sportverein zu gründen. Bis dahin kam man nur lose zusammen, um Fußball oder Leichtathletik zu betreiben, meist nur an Sportfesten und Veranstaltungen der kath. Jugend. Man wollte jedoch regelmäßig Sport ausüben, und zwar in einem Verein. Das war jedoch in Pfungstadt kaum möglich, da es nur wenige Vereine gab und diese nicht alle Sportinteressierten aufnehmen konnte.

Trotz Werbung kamen zur Gründungsversammlung nur wenige Leute. Bei den Pfungstädter Katholiken gab es viele Heimatvertriebene, die hatten besseres zu tun, als einen Verein zu gründen. Dies hielt jedoch die kleine Gruppe nicht davon ab, den Verein ins Leben zu rufen. Man schloss sich dem DJK Verband an und nannte sich DJK Pfungstadt mit den Far-

ben Rot-Weiß-Gold. Zum 1. Vorsitzenden wurde Klaus Leuschen gewählt, der den Verein, mit Unterbrechungen, über Jahrzehnte hinweg, leitete. Im darauffolgenden Jahr gab der DJK Verband die Weisung, dem Landessportbund beizutreten. Von da an nannte sich der Verein, DJK Sportclub Concordia (im Pfungstädter Sprachgebrauch jedoch weiterhin Concordia).

Mangels Sportplatz mussten die Fußballer immer auswärts spielen. Trainiert wurde am Waldrand. Später bekamen die Fußballer ein welliges (abenteuerliches) Dünengelände an der Seeheimer Straße. Mit viel Mühe wurde der Platz hergerichtet und weil es ein Sandplatz war, vom Gegner gefürchtet. Dieser Platz fiel später dem Wohnungsbau zum Opfer und die Concorden bekamen ein neues Gelände an der Freiligrathstraße.

Da die Concordia durchweg junge Mitglieder hatte, ohne großen Verdienst, war die finanzielle Not

oft so groß, dass Geld zusammengelegt wurde, um das Nötigste zu bezahlen. So kam die Tugend auf, die bei der Concordia noch heute praktiziert wird, Idealismus und Bescheidenheit.

1956 wurde aufgrund interner Schwierigkeiten der Fußballbetrieb beendet. Mit Basketball kam eine Sportart, die es bis dahin in Pfungstadt noch nicht gab. Auch hier musste wieder improvisiert werden, da keine Halle oder Platz zur Verfügung standen. Nach und nach wurde das sportliche Angebot erweitert. Ab 1955 gab es Tischtennis, 1966 Frauengymnastik, 1969 Jedermannsport, 1970 Judo und Kinderturnen, 1972 Volleyball bis 1997, 1974 Wandern, 1989 Laienspiel, 1991 Aerobic, 1997 Hobbyfußball bis 2009, 1997 Kegeln, 1999 kam die orientalische Frauentanzgruppe und als letztes 2010 Hobby & Kunst hinzu.



Der erste Basketballplatz befand sich in der Feldstraße/Ecke Zieglerstraße wie sich alte Basketballspieler bestimmt noch erinnern werden. Diese Bilder stammen aus der Sammlung von Ede Schneider. Wer noch Fotos aus älteren Zeiten hat (auch Leichtathletik, Volleyball aus den Concordia-Anfangszeiten), kann uns diese gerne einmal zeigen. Wir freuen uns darauf!





Die Vereins- Sport- und Freizeitanlage

Anfang der 70er Jahre wurde ein Vorschlag des Vorstandes den Mitgliedern unterbreitet, ein eigenes Vereinsheim zu bauen, um die verschiedenen Interessen der Abteilungen unter ein Dach zu bringen. Nach anfänglicher Skepsis gab es jedoch überwiegende Zustimmung. Der eingesetzte Bauausschuss stellte Anträge bei der Stadt Pfungstadt. Nach langen Verhandlungen nahm man das Angebot der Stadt an, ein Grundstück im Freizeitzentrum Süd zu akzeptieren. Am 30.04.1981 wurde der Erbpachtvertrag mit der Stadt notariell beurkundet. Zwischen- durch hatte die Concordia die Planungen vorangetrieben und einen Bauantrag gestellt. Optimistisch wurde am 21.11.1981 der 1. Spatenstich gefeiert. Wie enttäuscht

waren jedoch die Verantwortlichen, als sie vom Landschaftsschutzbund erfuhren, dass sie aus Natur- und Landschaftsschutzgründen, an dieser Stelle nicht bauen durften. Am 4.6.1982 trafen sich Vereinsvertreter zu einem Behördengespräch auf dem Gelände. Das Interesse war sehr groß. Zahlreiche Politiker, Verantwortungsverantwortliche und Presseleute waren gekommen. Es wurde eine Ausnahmegenehmigung zum regionalen Bauerwartungsplan erwirkt. Die Stadt änderte ihren Bebauungsplan für das gesamte Freizeitzentrum. Mit einigen Verpflichtungen für die Concordia wurde am 9. März 1984, mit Zustimmung des Regierungspräsidenten Darmstadts, die Baugenehmigung vom Kreisbau-

amt erteilt. Am 10. März begannen die Bauarbeiten, am 30. Juni 1984 wurde Richtfest gefeiert. Am 1. Juni 1985 konnte das Gebäude, nach beispielloser Gemeinschaftsarbeit, bezogen werden. In mehr als über 10 Tausend Arbeitsstunden wurde das Gebäude in Selbsthilfe durch die Mitglieder gebaut. Nur spezielle Arbeiten wurden vergeben. Nach einer Pause wurde im Aussenbereich das Kunststoff-Kleinspielfeld angelegt, ein Jahr später das Rasenkleinspiel-



feld und ein Hartplatz für Boule. Im Keller wurde ein weiterer Übungs- mit Umkleideraum und Dusche ausgebaut. Es folgte noch ein Kraftraum mit modernsten Geräten und das Geschäftszimmer. 2002 wurde als letztes im Keller eine Kegelbahn eingeweiht.

Wasserschäden machten es vor ein paar Jahren notwendig, die Vereinsgaststätte neu zu überdachen und wärmezudämmen. Dabei wurde die Gaststätte um einen Nebenraum erweitert. Ebenfalls wurde die Garage erweitert, um zusätzlich Platz für Geräte zu schaffen. Im Lauf der letzten Jahre wurden immer wieder Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, z.B. Heizungserneuerung, Dach-

isolierung, Freiplatzsanierung. Auch viele Renovierungsarbeiten innerhalb des Vereinsgebäudes, wurden zum größten Teil, mit eigenen Mitgliedern in vielen Arbeitsstunden durchgeführt, damit der Verein zum 70jährigen Jubiläum im neuen Glanz erscheint.

Die Concordia heute

Der DJK Sportclub Concordia hat gegenwärtig etwas über 620 Mitglieder, die bis auf wenige Personen alle in unseren 12 Abteilungen und Sparten aktiv sind. Viele davon sind Kinder und Jugendliche, aber auch die Älteren kommen bei uns nicht zu kurz.

In unserem Verein wird der Leistungs- und Wettkampfsport gefördert, aber auch moderne Sportarten, die allgemein ansprechen. Auch Breiten- und Freizeitsport

hat seinen besonderen Stellenwert. Viel Sorgfalt wird bei uns auf gut ausgebildete Trainer und Übungsleiter gelegt. Insgesamt sind mehr als 50 Personen dieses Bereiches und eine große Anzahl an Betreuern in unseren Abteilungen tätig.

Geselligkeit und die vielen Veranstaltungen bereichern ebenfalls das Vereinsleben der Concordia. So sind z.B. die jährlichen Theateraufführungen, ein Herbstfest, Heringessen am Aschermittwoch, Kinderfasching für die Kleinsten am Rosenmontag, der Weihnachtsmarkt, und auch der Volkswandertag aus dem Vereinsleben nicht mehr wegzudenken.

In diesem Jahr konnte durch eine





Spendenaktion mit vielen helfenden Händen, das in die Jahre gekommene Vereinsheim wieder aufgehübscht werden. Wir freuen

uns, dies im nächsten Jahr bei der nachgeholten Jubiläumsfeier allen präsentieren zu können. Für die Zukunft sind wir weiter-

hin bemüht, für unsere Mitglieder – ob Jung – ob Alt – ein attraktives und reizvolles Vereinsleben anzubieten.



Rasante News unserer Rasenden Reporter

RR: Heute fühlen wir einigen der Akteure im Projektteam "Club in die Zukunft" auf den Zahn. Rebecca, in welcher Abteilung bist Du aktiv?

Rebecca: Aktiv bin ich nur noch in der Gymnastikabteilung bei Nicole in Tabata. Ich war aber jahrelang, um es genau zu sagen von 1991 bis 2017, in der Damentanzgruppe aktiv. Habe selbst getanzt und viele Jahre auch als Trainerin die Gruppe geleitet. Anfangs habe ich die Jugend- und die Damentanzgruppe trainiert, später nur noch die Damen und jetzt trainiere ich nur noch die Kindertanzgruppe.

Diana: Nachdem ich mit meiner Familie 1989 nach Deutschland gekommen bin, wurde ich bei der Concordia in der Judoabteilung aktiv. Ich wurde trotz anfänglicher Sprachbarriere gut aufgenommen, unterstützt, gefördert, auf Wettkämpfen haben wir uns gegenseitig angefeuert und mit anderen Judoka auch außerhalb der Judomatte getroffen.

Anja: In der Abteilung Fitness & Gymnastik halte ich mich mit Tabata fit und biete freitags den Kurs Progressive Muskelentspannung an. Die Comödia Concordia befindet sich derzeit im Dornröschenschlaf. Sobald es Corona zulässt, werde ich als Laienspielerin wahrscheinlich auch wieder aktiv.

RR: Hast Du neue Freunde durch den Verein kennengelernt? Was verbindet Dich mit der Concordia?

Diana: Ich habe in den ganzen Jahren viele kennengelernt und Freundschaften geschlossen. Es ist immer schön, Sport zusammen mit Leuten auszuüben, mit dem man gerne Zeit verbringt.

Anja: Ich bin schon als Kind mit meiner Familie bei Touren der Concordia mitgewandert. Über 20 Jahre war ich in der Basketballabteilung aktiv, in dieser Zeit auch Mitglied des Jugendausschusses. Seit den 90er Jahren bin ich Laienspielerin bei der Comödia Concordia und leite seit dem Jahr 2003 den Kursus Progressive

Muskelentspannung. Gemeinsam mit Rebecca und Tanja organisiere ich seit 2011 den Flohmarkt "Rund ums Kind". Vor der Kinderpause war ich einige Jahre Schriftführerin im geschäftsführenden Vorstand und bin seit der letzten Jahreshauptversammlung als 2. Stellvertretende Vorsitzende zurück. Alles in allem bin ich mit dem Verein tief verwurzelt. Im Laufe der Jahre habe ich dort sehr viele Menschen kennen gelernt, und es haben sich auch wunderbare Freundschaften entwickelt.



Rebecca: Mit der Concordia verbindet mich zum einen meine lange Mitgliedschaft. In meiner frühesten Jugend habe ich in der Judo-Abteilung angefangen bis ich 1991 zum Tanzen kam. Wir haben viele Feste bei der Concordia gefeiert, an die ich mich gern erinnere, u.a. auch meine Konfirmation, aber auch Sommerfeste und Weihnachtsfeiern. Ganz wichtig ist für die Tanzgruppen natürlich auch die katholische Pfarrfastnachtssitzung, bei der wir jedes Jahr auftreten. Das ist

thermomix
Die besten Ideen
beginnen im Topf!
Claudia Gohr
Für dich da in Pfungstadt
0163 5538578
claudia-gohr@gmx.de

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

für die Tanzgruppen immer der Höhepunkt in der Saison und das Ziel, auf das das ganze Jahr hingearbeitet wird. Die Pfarrfastnachtssitzung wird zum großen Teil von Mitgliedern der Concordia bereichert, ob mit tänzerischen Darbietungen, Gesangsbeiträgen oder Reden. Auch mit diesen Sitzungen sind viele schöne, lustige und wertvolle Erinnerungen verknüpft. In den vielen Jahren habe ich tolle und mir wichtige Menschen kennengelernt. Einige meiner engsten Freunde habe ich über die Concordia kennengelernt.

RR: Was war Deine Motivation, an dem Projekt mitzuarbeiten?

Rebecca: Ich wurde von Nicole, unserer 1. Vorsitzenden, gefragt, ob ich bereit wäre, an dem Projekt mitzuarbeiten. Da es wirklich eine einfache und effektive Möglichkeit ist, Geld zusammen zu bekommen und wir dadurch die Möglichkeit haben, die Concordia wieder auf Vordermann zu bringen, musste ich nicht lange überlegen.

Diana: Über die Zeit sind einige Abnutzungen, Schäden und Spuren der jahrelangen Nutzung entstanden. Als Nicole mir dieses Projekt vorgestellt hat, habe ich meine Hilfe angeboten, weil mir das Konzept gut gefallen hat. Durch die Spenden und den zusätzlichen Betrag von der Volksbank kann man mehr Projekte angehen und viele Mängel beseitigen.

Ich hoffe, dass die Mitglieder wieder ein schönes und gepflegtes Vereinsheim vorfinden und gerne zu uns kommen. Ich denke, durch dieses Projekt konnten sich die Mitglieder und Sportler der einzelnen Abteilungen, ob es bei der Vorbereitung, Spendensammeln oder durch die Renovierungsarbeiten war, kennenlernen.

Anja: Als Nicole Diana und Rebecca schon für das Crowdfunding-Projekt gewonnen hatte und mich Ende Oktober 2020 fragte,

ob ich das Projekt übernehmen wolle, musste ich nicht lange überlegen. Wir hatten nichts zu verlieren, jedoch jede Menge zu gewinnen. Und diese Chance für die Concordia, die konnten wir uns doch nicht entgehen lassen. Dass das Projekt erfolgreich wird, davon war ich von Anfang an überzeugt. Das war Motivation genug, in der Vorweihnachtszeit ein zusätzliches Projekt zu schultern.

RR: Welche Aufgaben hast Du im Projekt übernommen?

Diana: Ich habe bei der Vorbereitung des Projektes geholfen. Wir haben die einzelnen Mängel notiert und die wichtigsten Reparaturen festgelegt, die Internetseite gestaltet und durch Verteilen der Flyer die Vereinsmitglieder auf die Spendensammlung aufmerksam zu machen.

Rebecca: Wir haben das Projekt zu dritt betreut: Anja, Diana und ich. Anja hatte schon vorab viele Ideen zu Papier gebracht, die auch so gut waren, dass wir uns nicht mehr viel den Kopf über den Internetauftritt zerbrechen mussten. Sie hatte da schon tolle Vorarbeit geleistet. Somit haben wir gemeinsam dann noch ein paar Texte für die Voba-Seite verfasst und kurzfristig ein paar Mitglieder zusammengesammelt, um eine Foto-Aktion bei der Concordia zu machen. Davon wurden einige Fotos für die Werbeflyer und/oder auch für den Internetauftritt genutzt. Wir haben dann noch die Flyer an die Mitglieder mit persönlichen Worten versehen und sie jedem einzelnen in den Briefkasten geworfen. Außerdem wurde in Pfungstadt fast jedem Haushalt ein Crowdfunding-Werbeflyer in den Briefkasten geworfen in der Hoffnung, dass möglichst viele spenden. Das hat zum Glück dann ja auch geklappt. Zum Abschluss des Projekts wird jetzt noch ein Bilderrahmen gestaltet, in dem den großen Spendern gedankt wird. Eine tolle

Aktion der Volksbank, die der Concordia wieder zu neuem Glanz verholfen hat! Die nächsten 70 Jahre können also kommen.

Anja: Am 28.10.2020 war das Kick-Off-Meeting mit Rebecca und Diana. Der zweite Lockdown stand praktisch vor der Tür. Nachdem unsere Fotografin Laura nach dem ad-hoc-Termin die Aufnahmen zur Verfügung gestellt hat, haben Malte, mein Sohn und mein Mann in stundenlanger Arbeit die Fotos so zusammengestellt, bis sie nach meinem Empfinden reif für die Vorstellung beim geschäftsführenden Vorstand waren. In der Novembersitzung wurde der Projektname Club in die Zukunft entschieden, die Projektplattform hat ihren finalen Schliff erhalten, alle Formalitäten wurden geregelt, Werbematerialien bestellt, so dass ich am 24.11.2020 den Startknopf drücken konnte. Ab diesem Zeitpunkt haben wir auf allen möglichen Kanälen für das Projekt geworben. Tagelang haben wir die Crowdfunding-Postkarten der Mitglieder im heimischen Wohnzimmer individuell beschriftet und in Pfungstadt und Umgebung mit dem Weihnachtsgruß des Vorstands verteilt. Ende Februar konnte wir überglücklich die Finanzierungsphase abschließen und in die Umsetzungsphase übergehen, die unsere erste Vorsitzende Nicole nachhaltig geprägt hat. Die Corona-Schließzeit wurde für die Durchführung vieler Maßnahmen genutzt, so dass alle nach Wiedereröffnung sofort die Veränderungen wahrnehmen konnten. Mit Erstellung der Spendentafel und einem letzten Dank an alle, die dieses Projekt unterstützt haben, verabschiedet sich das Crowdfunding-Projektteam Club in die Zukunft.

RR: Vielen Dank an Euch Drei für das Gespräch und die interessanten Insider-Informationen!

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Du stehst mitten im Leben und fühlst Dich von Deinem Alltag gefordert - manchmal auch überfordert? Du hast Sehnsucht nach höherer Lebensqualität und mehr Energie?

Lerne die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson kennen, ein einfach anzuwendendes Entspannungsverfahren. Es lässt sich jederzeit und ohne besondere Vorbereitung in den Tagesablauf integrieren.

Die regelmäßige Anwendung der Methode kann zu mehr innerer Ruhe und zu einer tiefgreifenden Regeneration sowohl auf der körperlichen als auch auf der geistigen Ebene führen.

Seit dem Jahr 2003 wird regelmäßig freitags der Kurs Progressive Muskelentspannung - kurz PME - bei der Concordia angeboten. Viele

der Teilnehmerinnen des laufenden Kurses sind seit der ersten PME-Übungsstunde dabei, so liegt die Altersstruktur derzeit zwischen 44 und 86 Jahren.

Wir freuen uns darauf, weitere Mitglieder und auch Nichtmitglieder in unserer PME-Gruppe aufzunehmen.

Seit Juli sind wir wieder in der Sporthalle der Concordia aktiv. Und sollten die Präsenzstunden aufgrund der Corona-Situation nicht im Vereinsheim stattfinden können, werden die Übungsstunden online via Zoom oder/und Telefon angeboten. Eine Kursteilnehmerin gibt hierzu diese Rückmeldung: „Ich habe mich ohne Mühe in die Leitung eingewählt, und wir konnten uns durch die moderne Technik und Anjas wunderbare, ruhige Stimme zu Hause gut entspannen.“

Interessierte melden sich bitte vorab bei der Übungsleiterin Anja Körner, gerne per E-Mail anja.koerner@concordia-pfungstadt.de.

Anja Körner





Med. Fußpflege-Praxis
(Nasstechnik)
Martina Werling
Sandstraße 120
64319 Pfungstadt
Tel.: 0170 / 1 53 33 74



Mutter-und-Kind Turnen (MuKiTu)

Beim MuKiTu werden die jüngsten Mitglieder des Vereins aktiv. Es ist gedacht für Kinder vom Krabbelalter bis ca. 3 Jahre und findet immer dienstags statt. Die Trainingsstunde beginnt für die erste Gruppe um 9 Uhr, die zweite Gruppe startet direkt im Anschluss um 10 Uhr. Die Gruppen werden von Claudia Gohr und Ni-



kola Stürzebecher geleitet. Beide Gruppen sind vom Alter her bunt gemischt.

Pro Gruppe tummeln sich 10 - 20 Kinder mit ihren Begleitpersonen in der Sporthalle. Neben Bewegung und Geschicklichkeit lernen die Kleinen auch den Umgang mit anderen Kindern.

Zu Beginn jeder Turnstunde singen wir und jedes Kind wird mit

Namen begrüßt. Die Lieder werden in Verbindung mit Bewegungen gesungen. Anschließend bauen wir typischerweise einen kleinen Parcours auf. Die Kinder können über Bänke laufen, es wird balanciert, geklettert, gerutscht oder auch gesprungen. Die kleinen Sportlerinnen und Sportler lernen dabei spielend, ihre Fähigkeiten einzuschätzen. Auch die Kinder, die noch nicht sicher auf den Füßen stehen, haben genug Auswahl. Es gibt Krabbel tunnel, ein Bällebad, größere Bälle, eine Rollkiste, Reifen, Softbausteine, Kegel etc. Zum Abschluss einer Übungsstunde singen wir in der Regel ein Ab-

schiedslied und beenden die Stunde mit einem wiederkehrenden Ritual. Natürlich dürfen auch kleine Kekse für die Kids nicht fehlen.

Bei uns kann jedes Kind toben, klettern, spielen und Erfahrungen sammeln - aber es muss nicht (wenn einem an einem schlechten Tag einfach nicht der Sinn danach ist). Kommt vorbei, meldet euch an – wir freuen uns auf euch!



Ansprechpartnerin MuKiTu (bis 3 Jahre):

Claudia Gohr, Tel. 0163-5538578, Email: kinderturnen@concordiapfungstadt.de

Wann/Wo? DI 9 - 10 Uhr (Gruppe 1) und 10 - 11 Uhr (Gruppe 2) in der Sporthalle im Vereinsheim



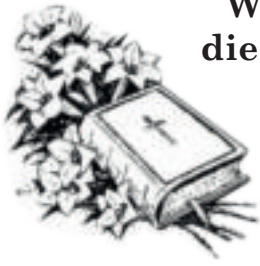
COPYSHOP TEXTILDRUCK PFUNGSTADT

s/w und Farbkopien • Aufkleber • Flyer • Briefbogen
 Visitenkarten • Blöcke • Poster • Plakate
 Hochzeit- & Einladungskarten
 Trauerkarten • Firmenschilder • PVC Planen

MEHR ALS NUR EIN COPYSHOP!
Textildruck für jeden Anlaß
 Wir bedrucken Textilien für Firmen, Sportvereine, Schulen oder für den privaten Gebrauch
 Drucken u. Prägen von Diplomarbeiten

Tel: 0 61 57-98 86 18 | Fax: 0 61 57-98 86 28 | Bahnhofstr. 39 | 64319 Pfungstadt
 E-mail: cdc-pfungstadt@t-online.de www.copyshop-pfungstadt.de

Diplomarbeiten • Tassen • Puzzle • Kissen • Mousepad



Wir trauern um die vielen lieben Menschen, die für immer von uns gegangen sind, darunter

Rudolf Hammen 07.02.2021
Georg Ruhm 19.03.2021
Rudi Neugebauer 27.04.2021

Nachruf

Der DJK Sportclub Concordia Pfungstadt, vor allem die Wanderabteilung, die Jedermänner, die Kegler und die „Glockengießer“ trauern um ihren Sportkameraden und langjährigen Weggefährten Rudolf (Rudi) Neugebauer, der am 27.04.2021, im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Sie verlieren mit ihm einen überaus engagierten Vereinskameraden und sehr guten Freund.

Als langjähriges Mitglied unseres Vereins war Rudi Neugebauer, aus unserem Vereinsleben nicht wegzu-

denken. Insbesondere wenn es um Arbeiten ging, die mit Holz verbunden waren oder wenn es darum ging, besondere Fähigkeiten in der Organisation von Baumaßnahmen auf dem Vereinsgelände oder bei Vereinsausflügen zu entwickeln. Hier war Rudi Neugebauer immer da, wenn er gebraucht wurde. Beim Neubau unseres Vereinsheimes 1984 war



er besonders aktiv und ohne seine Hilfe wäre manches nicht so gut gelaufen, aber auch bei vielen Renovierungsarbeiten stand er mit Rat und Tat zur Verfügung.

Sportlich aktiv war er bei den Jedermännern und in der Wanderabteilung. Bei der Kegelabteilung war er ebenfalls gern gesehen.

Die alljährlichen Pilzabende der Concordia trugen seine Handschrift. Die Koordination und Verteilung des „Concordia-Spiegels“ lag ihm sehr am Herzen. Als langjähriger Elferratsvorsitzender in der Pfarr-

fastnacht zeigte er sich auch für die technische Planung verantwortlich.

Er organisierte jedes Jahr die Fahrt zum Mainzer Fastnachtsverein „Harmonie“ und deren närrischen Sitzung.

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Dass so viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben, hat uns sehr berührt, getröstet und Kraft gegeben.

Wir danken allen, die mit uns fühlen und ihre Anteilnahme auf

Im letzten Jahr wurde er für seine 50jährige Mitgliedschaft in der Concordia geehrt.

Rudi wurde am 16.01.1937 in Böhmischdorf im Altvatergebirge geboren und kam über Umwege aus dem Frankenland 1959 nach Pfungstadt. Bald fand er auch seinen Weg über die Fastnachter der katholischen Pfarrfamilie und den Stammtisch der „Glockengießer“ zur Concordia. Von Beruf Schreiner, war er beruflich in ganz Deutschland als Planer und Gestalter von Ladeneinrichtungen unterwegs. Auch in der Schreinerinnung Groß-Gerau war er aktiv. Dort saß er im Prüfungsausschuss für das Schreinerhandwerk.

Bei der katholischen Pfarrgemeinde hatte er seinen festen Platz im Verwaltungsrat und kümmerte sich intensiv um die Räumlichkeiten.

Nach 52 Ehejahren hinterlässt er seine Frau Marianne, die Kinder Andreas und Anja mit deren Familien.

Euer Vorstand



Liebe Concorden,

Rudi hätte es sich so sehr gewünscht, dass bei seiner Beerdigung am 05.05.2021 alle Menschen vereint sind, die ihn in seinem Leben in Freundschaft begleitet haben. Das war pandemiebedingt leider nicht möglich.

so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Marianne Neugebauer
Andreas Neugebauer mit Familie
Anja Körner mit Familie

Herzlichen Glückwunsch !!!

Unser Sportkamerad Wilfried Hess feierte am 21. Mai 2021 seinen 70. Geburtstag.

Im Namen der Tischtennisabteilung wurden ihm die besten Wünsche sowie eine Geschenkbox überreicht.

Auch der Vorstand überbrachte an seinem Geburtstag liebe Grüße und Glückwünsche.

Wilfried wurde am 21. Mai 1951 in Darmstadt geboren, kam bereits 1973 zur Tischtennisabteilung der Concordia und zog 1976 endgültig nach Pfungstadt. Beruflich war er über 40 Jahre als Druckvorlagenhersteller für die Firma Detloff in Pfungstadt tätig, u.a. als Betriebsleiter.

Ebenfalls über 40 Jahre ist Wilfried bereits im Abteilungsvor-

stand und ohne Zweifel das Herz und die gute Seele der Tischtennisabteilung der Concordia. Hier war er 10 Jahre Jugendtrainer und trainierte auch 7 Jahre mit großem Erfolg die Damenmannschaft.

Zu seinen größten Tischtennisereignissen zählen neben vielen Meisterschaften und Aufstiegen die Gewinne der Kreis-, Bezirks- und Hessenpokale, die er 1995/96 bereits zum zweiten Mal gewinnen konnte. Neben Tischtennis spielt er seit über 30 Jahren Hobbyfußball bei der Concordia.

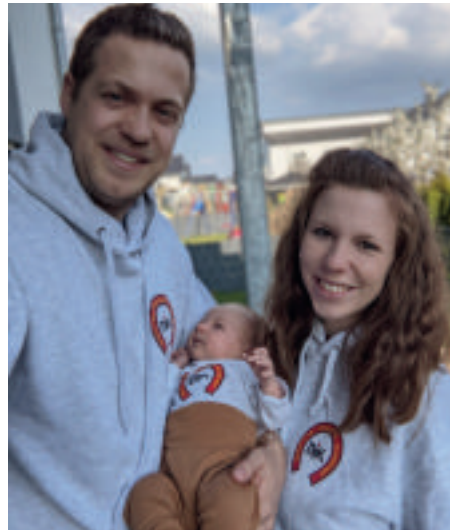
Die TT-Abteilung und der Gesamtvorstand wünschen alles Gute, Gesundheit und noch viele weitere Jahre und Erfolge an der Platte.

Heiko Rühl



Das kleinste Concordia-Shirt

Ein schönes Ereignis gab es im März dieses Jahres. Der kleine Jona erblickte das Licht dieser Welt und kam direkt in den Genuss eines neuen Outfits. Seine Eltern sind beide im Verein aktiv, Andy bei den Basketballern und Miriam in der Gymnastikabteilung. Miriam hatte auch bereits in Vertretung Kurse gehalten. Wir wünschen der kleinen Familie alles Gute. Für die Mama bietet sich nun an, wieder langsam mit der Gymnastik zu beginnen, bei der die Übungen immer individuell auf die Mitglieder angepasst werden können. Jona kann sich schon mal im Mutter-Kind-Turnen anmelden



Am 27. Mai feierte Irene Wiegandt, die langjährige Abteilungsleiterin der „Orientalischen Tanzfrauen“ ihren 80sten Geburtstag. Nicole Sperber überbrachte ihr im Namen der Concordia ein Präsent und gratulierte ihr ganz herzlich.



Heizöl

von wem denn sonst!

Smolek

Service Telefon 06157 - 32 08
Tankschutz
Wärmelieferung Mail: heizoel-smolek@t-online.de

„Toller Tag mit Frühstück bei der Concordia!“



Am 10. Juli trafen sich ca. 50 alt-ingesessene, zugezogene und geflüchtete Frauen und insgesamt ca. 14 Kinder bei der Concordia in Pfungstadt, um ein gemeinsames Frühstück zu genießen. Der Verein bot Sportangebote und Kinderbeschäftigungen für die Kleinen an. So hatten die Frauen die Möglichkeit, sich in Ruhe untereinan-

der kennen zu lernen, sich auszutauschen und das reichhaltige Frühstück zu genießen. „Es war ein sehr schöner Tag – das können wir ruhig öfters machen“ wurde von vielen Teilnehmerinnen geäußert. Diese Veranstaltung wurde vom Bundesprogramm "Demokratie leben!" gefördert.

Nicole Sperber



Pungo-Bewegungspfad

Vor einiger Zeit kam der DJK Sportclub Concordia e.V. auf die Idee, eine Art "Trimm-Dich-Pfad" im südlichen Wald von Pfungstadt zu errichten. Gesagt, getan... Kurz darauf trafen sich einige Mitglieder, um auf Bildern die 20 Übungen darzustellen. Um die Schilder im Wald aufstellen zu dürfen, haben uns die Waldfachleute der Stadtverwaltung Pfungstadt bera-

ten und unterstützt. Am 18.08. ist der Rundweg von Bürgermeister Koch eingeweiht worden. Direkt hinter dem Forsthaus am Ende der Seeheimer Straße beginnt die 3,8 km lange Runde. Die angebotenen Übungen sind für jedes Alter gedacht und werden ohne Geräte durchgeführt. Probiert es aus!

Nicole Sperber



Bürgermeister Patrick Koch eröffnete den Bewegungspfad unter den wachsamen Augen etlicher Concorden.



Die Anwesenden probierten (unter Anleitung) die eine odere andere Übung schon einmal aus.

Vereine für Vereine - Spende für die Concorden

Der KSV 1914 e.V. Pfungstadt wird aufgelöst und muss seine Räumlichkeiten im alten Schwimmbad räumen. Der Verein hatte außer vielen anderen Angeboten auch eine Abteilung für Freizeitsport, die nun ihre komplette Sammlung an Sportgeräten weggeben muss. Diese Geräte wurden an den DJK Sportclub

Concordia übergeben und gespendet. Deren Gymnastik-Abteilung und die Kinder der Concordia bedankten sich bei dem 1. Vorsitzenden Carsten Klingelhöfer für die Kontaktaufnahme und Spende.

Nicole Sperber



Aktion "Scheine für Vereine"



Viele Mitglieder und Freunde der Concordia hatten sich im letzten Jahr beteiligt und fleißig Vereins-scheine eines großen, deutschen Lebensmittelmarktes gesammelt. Die Concordia dankt allen Sammlerinnen und Sammlern, durch deren Unterstützung wir eine Bank zum Verweilen anschaffen konnten.

Wir denken, dass besonders beim Trainieren im Freien eine Sitzgelegenheit und Ablage für Taschen/Jacken hilfreich sein wird.

Wolfgang Schön



Neuer Kreativtreff bei der Concordia

Eine Kooperation mit dem Kreativtreff der älteren Generation der Stadt Pfungstadt und den Concorden soll durch regelmäßige Treffs die Abteilung Hobby & Kunst mit neuem Inhalt beleben. Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr treffen sich interessierte Teilnehmer bei der Concordia.

Knifflige Fragen zu einer Handarbeit können in der Gemeinschaft geklärt und dann auch vielleicht beendet werden. Vorschläge zum gemeinsamen kreativen Gestalten werden gern entgegengenommen, so dass jeder Teilnehmer neue Anregungen mit nach Hause nehmen kann. Aber auch wer sich nur unterhalten möchte, oder sich vom Alltagsstress erholen möchte, ist in dieser Runde herzlich willkommen.



Am 27.11.2021 ist ein Weihnachtsmarkt geplant, sofern keine neuen Einschränkungen durch Corona festgelegt werden, wobei sich jeder Hobbykünstler

bei der Abteilungsleiterin Inge Grosche, Telefonnummer 06157/83271, unter Vorbehalt, gerne einen Tisch reservieren kann.

Inge Grosche

Möchten Sie Ihre
Anzeige im
Concordia Spiegel
sehen?



Dann mailen Sie uns bitte an unter
kontakt@concordia-pfungstadt.de
oder rufen Sie uns an (06157-84360
C. Schreckenbergl).

Unser Vereinsmagazin erscheint
zweimal im Jahr mit einer
Auflage von rund 450.



Besucht uns auf unserer Webseite
www.concordia-pfungstadt.de

Dort findet ihr Ansprechpartner
zu den Abteilungen, Übersichten
über die Trainingszeiten, aktuelle
Nachrichten und vieles mehr ...

Herausgeber:

DJK Sportclub Concordia Pfungstadt e.V.

Erscheint zweimal im Jahr. Ver-
kaufspreis durch Mitgliedsbeitrag
bezahlt.

Redaktion:

Nicole Sperber, verantwortlich

Bilder/Gestaltung:

Clemens Schreckenbergl,
Wolfgang Schön

Druck:

Druckerei W. Medinger GmbH,
55597 Wöllstein

Vom Feld ins Glas.
Natürlich aus Hessen.



BIER-SPEZIALITÄTEN.
REGIONAL GEBRAUT.
IN BESTER QUALITÄT.



Unser nächster
Redaktionsschluss:

10. Januar 2022

Die nächste Ausgabe erscheint:

Februar 2022

Vielen Dank an unsere Inserenten:

*Copyshop Textildruck Pfungstadt * Heizöl Smolek*

*Massage-Praxis Gaksch * Getränke Grünig GmbH*

Med. Fußpflege-Praxis Martina Werling

*Thermomix Claudia Gohr * Pfungstädter Brauerei GmbH*

Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt

Volksbank Darmstadt-Süd Hessen